



## Vorstand des Sozialverbandes wiedergewählt

Am 21. März fand die Jahreshauptversammlung des Sozialverbandes Seelze mit mehr als 60 Mitgliedern statt. Nach dem Bericht des 1. Vorsitzenden Bernd Schweer folgten die Wahlen, bei denen der Vorstand komplett wiedergewählt wurde. Die 2. Kreisvorsitzende Hannover-Land, Brigitte Meier, informierte die Mitglieder über die Leistungen des Sozialverbandes im vergangenen Jahr, zu denen unter anderem Verfahren in allen Bereichen des Sozialrechts und Beratungsgespräche gehören. Anschließend wurde Christa Heine (Zweite von rechts) für 25-jährige Mitgliedschaft im Sozialverband geehrt. Die Versammlung klang mit einem gemeinsamen Essen aus. Foto: privat

**18. & 19. APRIL**  
SAMSTAG U. SONNTAG 10-18 UHR

# ROBBY

IN NEUSTADT-MARIENSEE

## DIE WIRTSCHAFTSSCHAU

**Vielfalt verbindet!**

DAS MESSE-ERLEBNIS FÜR DIE GANZE FAMILIE  
AUSSTELLUNG, BÜHNENPROGRAMM,  
ESSEN UND TRINKEN

WWW.NKI-EV.DE

**CARL OETTINGER**  
GESUNDHEITSTECHNIK SEIT 1947  
SANITÄR · HEIZUNG · LÜFTUNG

**WASSERSCHADEN?  
HEIZUNG KAPUTT?  
NEUES BAD?  
AUF ZU OETTINGER**

**5% RABATT**  
AUF SERVICELEISTUNGEN\*

Beekestr. 54 30459 Hannover  
Telefon: 0511 - 942990  
Telefax: 0511 - 9429942  
www.carloettinger.de  
Info@carloettinger.de

\* Jetzt bis zum 30. Juni 2026 5 % Rabatt mit dem Code „Wocheblatt“ auf unseren Kundendienst sichern!

**SCHNECKENHAUS & HOFFUNGSSCHIMMER**  
SELBSTERFAHRENE PROFIS UND IHRE DIAGNOSEN

Ein Film von Andrea Rothenburg

Trauma Depressionen Bipolare Störungen  
Süchte ADHS  
Angst

mit DR. ASTRID FRESER, DOROTHEA SCHWEIGARD, JANINE MABROUK, DR. MAIK BEHRENDT,  
MICHAEL FRIEDENBERG und ANDREA ROTHENBURG  
REGIE: ANKERA SCHMITZ ANDREA ROTHENBURG MUSIK: ZOE ROTHENBURG, FEMALE KINGS PRODUKTION: PSYCHATRIE-FILME

# Mehr Frost, mehr Reparaturen: Die Stadt Seelze lässt Straßenschäden beseitigen

**SEELZE.** Der Winter hat im gesamten Stadtgebiet deutliche Spuren auf den Straßen hinterlassen. Die Stadt Seelze lässt die entstandenen Schäden nun systematisch beseitigen: In rund 50 Straßen verschließen Fachkräfte die durch Frost verursachten Löcher. Parallel dazu erfolgen Reparaturen auf Kreis- und Landesstraßen durch die Region Hannover beziehungsweise das Land Niedersachsen, die dort als Straßenbausträger zuständig sind.

„Der Winter war von einem häufigen Wechsel zwischen Tauwetter und teils starkem Frost mit deutlichen Minusgraden geprägt. Diese Witterungsbedingungen haben insbesondere Fahrbahnen mit älteren Belägen stärker angegriffen als in den vergangenen Jahren“, erklärt Bürgermeister Alexander Masthoff. „Wir sorgen dafür, dass die Straßen in Seelze schnellstmöglich wieder gut befahrbar sind.“

Die Vorgehensweise richtet sich nach Art und Umfang der Schäden: Kleinere Schlaglöcher bessern Mitarbeitende des städtischen Betriebshofs mit sogenanntem Kaltmischgut aus. Bei größeren Schäden kommt die städtische Rahmenvertragsfirma zum Einsatz. „Bei solchen Schäden bringt es nichts, mit Kaltasphalt zu arbeiten, sondern hier macht es mehr Sinn, die



**Fachgerechte Reparaturen am Westerwinkel: Beschäftigte der Straßenbaufirma glätten den heißen Asphalt und rütteln ihn ab. Bürgermeister Alexander Masthoff (Mitte) verschafft sich einen Eindruck von den Arbeiten. Nach rund einer Stunde ist die Fahrbahn wieder für den Verkehr freigegeben.**

Foto: privat

Rahmenvertragsfirma zu beauftragen. Sie hat das Gerät, die Fachkräfte und die Kapazitäten“, betont Bürgermeister Alexander Masthoff bei einem Ortsbesuch an der Straße Westerwinkel in Velber.

„Wir decken die Schäden hier mit heißem Asphalt ab. Nach rund einer Stunde kann man bereits wieder drüberfahren“, erklärt Ernst-Michael Gerke, Leiter des beauftragten Straßenbauunternehmens. „Andernfalls müssten die Fachkräfte die be-

schädigten Bereiche zunächst ausfräsen und großflächiger ausbessern.“

Die fachgerechten Reparaturen seien allerdings erst bei entsprechenden Bedingungen möglich und sinnvoll. Wesentliche Voraussetzung sei es, dass das Wetter stabil und vor allem frostfrei ist. „Die Bürgerinnen und Bürger müssen daher etwas Geduld haben, bis eine solche Reparatur witterungstechnisch möglich ist. Auch heute Morgen hatten wir noch 0 Grad“, hebt

Ernst-Michael Gerke hervor. Doch mit dem Beginn des Frühlings und den einhergehenden milderen Temperaturen könnten die Arbeiten nun erfolgen.

Die Stadt Seelze hat eine Prioritätenliste aller bekannten Schäden erstellt, die kontinuierlich ergänzt wird. Sie umfasst Straßen in städtischer Zuständigkeit und soll auch auf Schäden auf Kreis- und Landesstraßen im Stadtgebiet erweitert werden. „Wesentliche Kriterien sind die Anzahl und Tiefe der

Schlaglöcher. Je nach Priorität werden die Schäden in den kommenden Tagen und Wochen behoben“, sagt Dennis Yildiz, Leiter des städtischen Fachbereichs Mobilität & Umwelt. Besonders stark betroffen seien erwartungsgemäß die Hauptverkehrsstraßen, da sie von Lastwagen und Bussen stark frequentiert und somit auch stärker beansprucht werden.

Die Kosten für die Reparaturen liegen je nach Aufwand und Qualität des Straßenbelags zwischen 30 und 90 Euro pro Quadratmeter. Am Westerwinkel sollen die Ausbesserungen vor allem die Zeit bis zu einer geplanten umfassenden Erneuerung als Teil des im vorigen Jahr gestarteten umfangreichen Straßensanierungsprogramms überbrücken. „Wir wollen die Straße im Jahr 2028 grundhaft sanieren. Dann sollen auch die Abwasser- und Regenwasserleitungen sowie gegebenenfalls weitere Versorgungsleitungen neu verlegt werden“, erläutert Bürgermeister Alexander Masthoff. Dies werde die Verwaltung dem Rat der Stadt Seelze im Lauf dieses Jahres vorschlagen.

Die Stadt Seelze bittet alle Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für temporäre Einschränkungen während der erforderlichen Reparaturarbeiten auf den betroffenen Straßen.

## Theater für Kinder in Seelze

**SEELZE.** Eine poetische und zugleich inspirierende Geschichte ist am Freitag, 10. April, um 10 und um 15 Uhr im Theater für Kinder zu sehen: Frei nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Gioconda Belli nimmt die Figurentheatergruppe Die Artisanen ihr junges Publikum in „Die Werkstatt der Schmetterlinge“ mit in eine Welt voll kreativer Entdeckungen.

Rodolfo, der junge „Gestalter aller Dinge“, träumt davon, etwas ganz Neues zu erschaffen: ein Wesen, das zugleich wie ein Vogel fliegt und wie eine Blume blüht. Doch zunächst muss er lernen, Vertrauen in seine Vorstellungskraft zu entwickeln und sich nicht von Rückschlägen entmutigen zu lassen. Die Geschichte erzählt liebevoll da-

von, wie aus tausenden Entwürfen und stundenlangen Naturstudien am Ende ein wundervolles Geschöpf entsteht – der Schmetterling. Die rund 45-minütige Aufführung ist für Kinder ab fünf Jahren geeignet und regt sie mit viel Fantasie, Witz und Spielfreude dazu an, neue Ideen auszuprobieren und an ihre eigenen Träume zu glauben.

Die Vorstellung beginnt um 15 Uhr im Veranstaltungszentrum Alter Krug, Hannoversche Straße 15a. Die Karten kosten 5 Euro für Kinder und 6 Euro für Erwachsene. Außerdem ist eine übertragbare 10er Karte für 45 Euro erhältlich.

Reservierungen nimmt das Kulturbüro der Stadt Seelze unter Telefon (05137) 828284



**Theater für Kinder: In „Die Werkstatt der Schmetterlinge“ entfaltet Rodolfo eine bunte Welt voller Kreativität und Fantasie.**

Foto: Sandra Hermannsen

sowie per E-Mail an kulturbue-ro@stadt-seelze.de entgegen. Die Tageskasse öffnet eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeg-

inn. Vorbestellte Karten liegen an der Kasse bereit und sollten spätestens 15 Minuten vor Beginn abgeholt werden.

## Treffen der Schlaganfall-Gruppe

**MEYENFELD.** Am Montag, 13. April, trifft sich die Schlaganfall Selbsthilfegruppe Garbsen um 17 Uhr im Haus der Ruhe in Meyenfeld, Leistinger Straße 10. Der Treffpunkt/Raum befindet sich in der Nähe des Eingangsbereiches und ist barrierefrei zu erreichen.

In dieser Runde kann man von den Erfahrungen Betroffener profitieren und auch soziale Kontakte knüpfen oder weiterführen. Der Aufruf richtet sich in erster Linie an alle von einem Schlaganfall Betroffenen aber auch an deren Angehörige, hilfsbereite Freunde, Bekannte oder auch Nachbarn.

Fragen beantwortet Birgitta Wolters unter (01515) 7703791 oder Uschi Cantow unter (01525) 3680476.

## Hauptversammlung des Fördervereins für Rehabilitation

**FRIELINGEN.** Am Samstag, 11. April, findet die Jahreshauptversammlung des Fördervereins für Rehabilitation in der Gaststätte Mykonos in Frielingen, Otternhäger Straße 2, statt. Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr, Einlass ab 17.30 Uhr. Der Jahresbericht und die Sportgruppenaktivitäten werden vorgestellt, die finanzielle Lage beleuchtet und einige Vorstandsposten neu gewählt.

## Ganz schön kuschelig



**Das Foto zeigt (von links) den Vorsitzenden des Heimatmuseums Knut Werner, Edelgard Biskupp und die stellvertretende Vorsitzende Nanette Bystron bei der Vernissage.**

Foto: privat

**LETTER.** Edelgard Biskupp hat einen Teil ihrer geliebten Teddybären ins Heimatmuseum in Seelze gebracht.

Nun können alle Menschen sie im Museum bewundern. Bei der Eröffnung der kleinen Sonderausstellung der Reihe „Faszination sammeln“ am 26. März erzählte Edelgard Biskupp, dass sie schon als Kind mit dem Teddy-Virus infiziert wurde.

Als Kind durfte sie im Kolonialwarenladen des Onkels „helfen“. Als „Lohn“ bekam sie ihren ersten Teddybären.

Gekauft hat sie sich nie Bären. Man wusste um ihre Leidenschaft zu den Bären. Als sie Jahre später als selbständige Unternehmerin in Seelze tätig war, wusste man: D

iese Frau liebt Teddys und so bekam sie als Dank, als Gruß oder auch so immer wieder diese kuscheligen Wesen geschenkt.

Einen brachte ihr das Apotheker-Ehepaar nach einer Kreuzfahrt mit der Queen Mary mit. Und der vorerst letzte? Den gewann sie beim Kastanienfest in Letter.

## Am Mittwoch, 22.04.2026 um 18.00 Uhr Kino am Raschplatz Hannover

Tickets je 5,00 Euro:  
unter Telefon: 0511 - 31 78 02  
(täglich ab 14.00 Uhr) oder  
www.kinoamraschplatz.de



Anschließend gibt es eine Gesprächsrunde mit Regisseurin Andrea Rothenburg in der auch gerne Fragen gestellt werden dürfen.

www.depressionen-hannover.de



Selbsthilfegruppen in Garbsen  
Hab Mut, es tut gut! & Mittendrin – trotz Angst!  
Gemeinsame Wege – aus der Depression zu Frieden –  
Angst zu überwinden – ist das Ziel der Selbsthilfegruppen!

www.depressionen-hannover.de

Gefördert durch:  
**AOK**  
Die Gesundheitskasse.

## Selbsterfahrene Profis und Ihre Diagnosen

Die neue Dokumentation „Schneckenhaus und Hoffnungsschimmer“ von Andrea Rothenburg begleitet Expertinnen und Experten, die den Mut haben, offen über ihre eigenen psychischen Krisen und Diagnosen zu sprechen. Wie fühlt es sich an, selbst betroffen zu sein? Wie schwer war der erste Schritt, sich Kollegen anzuvertrauen? Welche Veränderungen brachte die Offenheit im Beruf und im Leben? Und wie erleben sie den Umgang anderer mit ihrer Erkrankung? Über mehrere Jahre hat Andrea Rothenburg nach Fachkräften gesucht, die bereit waren, ihre persönlichen Erfahrungen zu teilen. Entstanden ist ein eindrucksvoller Film über Menschen,

die sich nicht länger verstecken wollen. Es ist Zeit, offen zu sprechen und Tabus zu brechen, denn das kann Leben retten.

Im Anschluss an den Film gibt es wie immer die Möglichkeit sich an der Gesprächsrunde zu beteiligen. Zu Gast sind diesmal die Regisseurin Andrea Rothenburg, Dr. Maik Behrendt und Sunita Kumar. Moderation übernehmen Andreas Landmann und Stefan Loth- Selbsthilfegruppenleiter und Veranstalter.

Diese Veranstaltung ist möglich durch die Selbsthilfprojektförderung der Krankenkasse, AOK- die Gesundheitskasse.